



Kontakt

Dr. Winkler

Zimmer

103

Telefon

0211.89 - 92621

Telefax

0211.89 - 29308

Datum

27. Februar 2007

AZ

53/31

Impfung gegen Masern

Sehr geehrte Eltern, Erziehungsberechtigte,
Lehrerinnen und Lehrer,

in den letzten Tagen sind in Düsseldorfer Schulen einzelne Masern-Fälle aufgetreten. Deshalb möchte das Gesundheitsamt der Landeshauptstadt Düsseldorf noch einmal über Masern informieren und darauf hinweisen, dass man sich durch eine Impfung wirksam schützen kann.

Was sind Masern?

Masern sind eine hoch ansteckende Viruserkrankung mit teilweise schweren Krankheitsverläufen.

Die Erkrankung geht mit typischen Symptomen wie Fieber und Hautausschlag am ganzen Körper einher. Komplikationen wie Bronchitis, Lungenentzündung und Mittelohrentzündung sind häufig, auch eine lebensbedrohliche Entzündung des Gehirns kann auftreten (1 Fall auf 1000 Erkrankte).

Eine ursächliche Behandlung gibt es nicht, man kann lediglich die Symptome mildern. Die Erkrankung hinterlässt lebenslange Immunität.

Wie steckt man sich an? Wie verläuft die Erkrankung?

Die Ansteckung geschieht durch infektiöse virushaltige Tröpfchen, die z.B. beim Sprechen, Niesen und Husten und direkt über Speichel und Sekrete aus der Nase übertragen werden. Bereits nach kurzem Kontakt erfolgt in über 95% der Fälle eine Ansteckung ungeschützter Personen. Besonders tückisch ist, dass die Erkrankten bereits 5 Tage vor dem typischen Hautausschlag ansteckend sind.

In der ersten Phase stehen grippeähnliche Krankheitszeichen mit Fieber, Bindehautentzündung, Schnupfen und Husten im Vordergrund.

In der zweiten Phase (3.-7.Tag) entwickelt sich nach Auftreten der ersten Symptome der typische Hautausschlag (bräunlich-rosafarbene zusammenfließende Flecken), der im Gesicht und hinter den Ohren

Telefonzentrale
0211.89-91
www.duesseldorf.de

Sprechzeiten
Montag bis Donnerstag
8.00 bis 15.00 Uhr
Freitag
8.00 bis 13.00 Uhr

U-Bahn U 75, U 76
Handelszentrum

Bahn 706
U-Bahn U 74, U 77
Oberbilker Markt

Stadtparkasse Düsseldorf
10000495
BLZ 300 501 10

Postbank Essen
32 69-431
BLZ 360 100 43



beginnt und 4-7 Tage anhält.

Ab dem 5.-7. Krankheitstag lässt das Fieber nach.

Von der Ansteckung bis zum Beginn des grippeähnlichen Stadiums dauert es in der Regel 8-10 Tage, ca. 14 Tage bis zum Ausschlag.

Meldepflicht

Ergänzend zur Arztemeldepflicht nach § 6 Infektionsschutzgesetz ist jeder Masernfall und jeder Verdachtsfall in einer Gemeinschaftseinrichtung (wie Kindertagesstätte oder Schule) nach § 34 Infektionsschutzgesetz durch die Einrichtung meldepflichtig. Erkrankte dürfen derartige Einrichtungen nicht besuchen. Dies gilt auch für Personen mit einem Masern-Fall in der Familie bzw. Wohngemeinschaft, die nicht durch eine Impfung oder früher sicher durchgemachte Masernerkrankung geschützt sind.

Wie können Sie sich und Ihr Kind schützen?

Mit einer Impfung, die sehr gut wirksam und verträglich ist.

Das Gesundheitsamt der Landeshauptstadt Düsseldorf empfiehlt für alle Kinder ab vollendetem 11. Lebensmonat und für alle Jugendliche, die noch nicht geimpft sind, die Kombinationsimpfung gegen Masern, Mumps und Röteln. Sie sollten zweimalig im Abstand von mindestens 4 Wochen geimpft werden. Wer bislang erst einmal geimpft ist, sollte sich sofort ein zweites Mal impfen lassen. Auch Erwachsene können noch geimpft werden. Nehmen Sie deshalb bitte Kontakt zu Ihrem Kinder- bzw. Hausarzt auf.

Weitere Informationen erhalten Sie über den Kinder- und Jugendgesundheitsdienst, Tel.: 89-92621.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

Dr. H. Winkler